

Verwaltungsdigitalisierung- Basiswissen

Produktnummer 2026-45205K **Termin** 27.-27.04.2026 09:00-16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in 291,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

I. Wo stehen wir heute mit der Verwaltungsdigitalisierung?

II. Was behindert die Digitalisierung insbesondere in der Kommunalverwaltung und welches Potenzial muss geweckt werden?

III. Digitalisierung der Verwaltung; E-Government Dienstleistungen der Verwaltung aus der Ferne und elektronisch erreichbar gestalten.....

IV. Die rechtlichen Grundlagen für E-Government

- Das E-Governmentgesetz Bund (EgovG) und die Novelle des EGovG
- Das Onlinezugangsgesetz (OZG) und die Novelle des OZG
- Das Registermodernisierungsgesetz mit der Once Only Funktion
- Was müssen Kommunen für die Registermodernisierung absehbar tun?
- Ein Blick in die Zukunft: Digitalisierung und Entbürokratisierung im Koalitionsvertrag der Bundesregierung sowie in den "Handlungsempfehlungen der Initiative für einen handlungsfähigen Staat"

V. E-Government in BW

VI. Brauchen wir E-Government überhaupt?

- Die Altersdemografie der Kommunalverwaltungen
- Haben wir Organisations- und Technikreserven zum Ausgleich des Personalverlustes?

VII. Ein Schlüssel: Das elektronische Identitätskennzeichen aus dem Personalausweis

• BundID / DeutschlandID, Organisations- und Geschäftskonto

VIII. Neue Formen kommunaler Leistungserbringung

Einsatz von Selbstbedienungsterminals

IX. Erfolgsfaktoren für E-Government

- Organisationsarbeit
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Führungs- und Projektstrukturen
- Marketing

Ort

Online

Kontakt

Information

Ursula Deck 0721/985 50 14 ursula.deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Tabea Adams 0721/985 50 18 tabea.adams@vwa-baden.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

- Aufgaben von Digitalisierungslotsinnen und Lotsen als Unterstützerinnen und Unterstützer des Transformationsprozesses
- Vernetzung der Teilnehmenden, Diskussionen, Fragen, Antworten

Dozent

Peter Klinger

Dipl. Verwaltungswirt, Ltd. Städt. Direktor a. D.,

Zielgruppe

Interessierte Beschäftigte aus allen Bereichen der Kommunalwaltung, Mitglieder von Projektgruppen zur Organisation von Digitalisierungsvorhaben; Beschäftigte aus den Bereichen Organisation, Personal, Digitalisierungskoordination und IT, Digitalisierungsberaterinnen und Berater bei den Landratsämtern

Lernziele

Die Novelle des Onlinezugangsgesetzes definiert die Digitalisierung der Verwaltung als Daueraufgabe für alle Kommunen, die Länder und den Bund. Dabei geht es nicht nur um Online-Anträge, Web-Services, medienbruchfreie Online- Prozesse und Smart-City-Anwendungen , sondern um eine digitalorientierte Organisationsentwicklung für die Transformation von bürokratischen Verwaltungseinheiten hin zu modernen Dienstleistungsverwaltungen, die perspektivisch wegen des Fachkräftemangels mit erheblich weniger Beschäftigten auskommen müssen. Durch den Koalitionsvertrag der Bundesregierung, der für die Verwaltungsdigitalisierung die "Handlungsempfehlungen der Initiative für einen handlungsfähigen Staat" in den Mittelpunkt stellt, soll der Transforma- tionsprozess zur digitalorientierten Verwaltung erheblich beschleunigt werden. Das Seminar vermittelt Ihnen für diesen Transformationsprozess das Grundlagenwissen.

Veranstalter

VWA Karlsruhe